



Senatskoordinatorin
für die Gleichstellung
behinderter Menschen



Hamburger
Bündnis für
schulische
Inklusion



Gewerkschaft
Erziehung
und
Wissenschaft



Patriotische Gesellschaft



Landesarbeits-
gemeinschaft
Eltern für
Inklusion e.V



Fachschaftsrat
Lehramt
Universität
Hamburg

Fachtagung

Wie können SchülerInnen mit herausforderndem Verhalten gemeinsam mit anderen ihre Potentiale entwickeln?

– Forschungsergebnisse – Konzepte - Praxisbeispiele

Freitag 6.10.2017		Universität Hamburg Hörsaal A Chemie Martin-Luther-King-Platz 6
15.15 – 15.30	<u>Eröffnung</u>	
15.30-17.00	<u>Referat</u>	Prof. Günther Opp, Universität Halle
		Herausforderndes Verhalten als Ausdruck psychischer Schmerzen <i>Möglichkeiten der schulischen Prävention und Intervention</i>
17.00 – 17.30	Pause	
17.30 – 19.00	<u>Referat</u>	Prof. Thomas Müller, Universität Würzburg
		Vertrauensforschung und der Umgang mit herausforderndem Verhalten in der Inklusion
19.00 – 20.00	Ausklang bei Snacks und Getränken	
Sonnabend 7.10.2017		Erich Kästner Schule, Hermelinweg 10
9.30 – 10.00	Offene Eingangsphase	mit Kaffee, Tee und Gebäck
10.00 – 12.00	Workshops A	Konzepte und Praxisbeispiele aus Schulen
12.00 – 12.45	Pause	
12.45 - 14.45	Workshops B	Konzepte und Praxisbeispiele aus Schulen
14.45 – 15.30	Ausklang bei Snacks und Getränken	
Anmeldung für die Fachtagung ab 26.6.17: www.buendnis-inklusion.de		
Die Tagung gilt als fachliche Fortbildung. Die Teilnahme an allen Veranstaltungen entspricht sieben Fortbildungsstunden. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro.		

Hamburger Bündnis für schulische Inklusion
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
Patriotische Gesellschaft von 1765

Pit.Katzer@t-online.de
Quiring@gew-hamburg.de
Treess@Patriotische-Gesellschaft.de

Workshops A: 10-12 Uhr / B: 12.45-14.45 Uhr	ReferentInnen
WS A1 B1 Positive Psychologie und der pädagogische Bezug – Impulse für den Umgang mit (ver)störendem Verhalten	Christiane Mettlau, Bundesreferentin Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung im VDS
WS A2 B2 Umgang mit herausforderndem Verhalten – was bringt Soziales Lernen?	Kerstin Krull, Kerstin Willms, Erich Kästner Schule
WS A3 B3 „Deine Mudda ...“ – verstehende Handlungsalternativen in Unterrichtskonflikten	Jochen Liesebach, Geschwister Scholl Schule, Lehrbeauftragter Leibniz Universität Hannover
WS A4 B4 Spiegeln, Umlenken, Umgestalten, Positivformulierungen – hilfreiche Methoden im Umgang mit herausforderndem Verhalten	Dorothee Hansen, Stadtteilschule Horn
WS A5 B5 Schule und Teilhabe: Herausforderndes Verhalten im Spannungsfeld von Pädagogik und Medizin.	Astrid Netzband-Ness, Anne-Mareike Göbel, Ergotherapeutinnen
WS A6 B6 Einführung: Was leistet „ETEP“ für inklusiven Unterricht? (ETEP= Entwicklungstherapie und Entwicklungspädagogik)	Berthold Brunner, Martina Schönhoff, Stadtteilschule Stübenhofer Weg
WS A7 B7 Platzwechselkarten – ein hilfreiches Konzept - nicht nur - für SchülerInnen mit herausforderndem Verhalten.	Maria Hufert, Erich Kästner Schule
WS A8 B8 Spielen im Unterricht - den Aufbau sozial-kommunikativer Kompetenzen durch Spielen unterstützen	Konstanze Bilke, Fachrichtungsseminarleitung Emotionale und Soziale Entwicklung, Lars Arnold, Fachrichtungsseminarleitung Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
WS A9 B9 Berufsorientierung für SuS mit herausforderndem Verhalten	Christian Kotter, Florence Franzen, Erich Kästner Schule
WS A10 B10 Herausforderndem Verhalten mit spielerischen Mitteln aus der Lerntherapie begegnen	Dirk Scholz, Lerntherapeut
WS A11 B11 Demokratiepädagogik und herausforderndes Verhalten	Sarah Alexi, Neue Schule Hamburg

WS A12 B12 Das Wihelmsburger Chamäleon: Weiterentwicklung einer Temporären Lerngruppe	Dagmar von Linde-Suden, Gesamtleitung ReBBZ Wilhelmsburg, Dr. Anne-Katrin Karl, ReBBZ Wilhelmsburg
WS A13 B13 Was habe ich davon? Subjektives Konflikterleben und -bewältigen bei SchülerInnen mit kognitiven Beeinträchtigungen - Chance und Bedrohung für SchülerInnen, Eltern und PädagogInnen	Carlos Escalera, Leiter des Fachdienstes Intensivpädagogik im Beratungszentrum Alsterdorf
WS A14 B14 Inklusive schulische Bewegungskultur für Pausengestaltung, Unterricht und Projekte – nicht nur – für SchülerInnen mit herausforderndem Verhalten.	Manfred Möller, P.E.S.I.R. e.V.
WS A15 B15 Ich schaff's – ein Konzept – nicht nur – für SchülerInnen mit herausforderndem Verhalten	Anja Kirschning, Sonderpädagogin, Systemische Beraterin, systemische Kinder- und Jugendtherapeutin - Julius-Leber-Schule
WS A16 B16 Welchen Beitrag kann das Konzept <i>Neue Autorität</i> im Umgang mit herausforderndem Verhalten leisten?	Ulla Reineke, Beratungslehrerin und systemischer Coach für <i>Neue Autorität</i> , Louise Schroeder Schule
WS A17 Beziehung und Erziehung bei Kindern in Risikolagen – Reinszenierungen erfolgreich begegnen (Schwerpunkt Jg. 5-7)	Philipp Wachs, Doro Schwiesow Ida Ehre Schule
WS B17 Lernen zwischen Notunterkunft und Missbrauch. Comeback Kids - ein Kooperationsprojekt von Schule und Jugendhilfe (Schwerpunkt Jg.9/10)	Philipp Wachs, Doro Schwiesow Ida Ehre Schule
WS 18 Das Projekt KIDS – Kinder in der Szene: Überlebenshilfe und Perspektiven für junge Menschen auf der Straße	Jaqueline Gebhardt, Basis@Woge e.V.
WS A19 Inklusion in der beruflichen Bildung – Übergang ins Berufsleben	Margarete Böning, Hamburger Arbeitsassistentz Marion Raschke, Berufsschullehrerin
WS A20 B20 Herausforderndes Verhalten unter Bedingungen von Autismus – beobachten, analysieren, verstehen, handeln	Beratungsstelle Autismus